

Franz Blei an Arthur Schnitzler, 12. 12. 1907

|Hubertusstrasse 13 München

Hubertusstraße

Sehr geehrter Herr Doctor,

ich möchte Sie um Ihre Beiträge bitten für die Zweimonatschrift »Das Goldene Vlies«, die ich 1908 herausgebe. Sie werden unsere guten Dichter und Zeichner
5 darin finden. Der Verlag zahlt für die Druckseite 15 Kronen. Alles von Ihnen soll sehr willkommen sein. Die Zeitschrift wird, ich muss es hinzufügen, öffentlich erscheinen.

Hyperion

Es begrüsst Sie

Ihr ergebenster

Franz Blei

10

12. 12. 1907

O CUL, Schnitzler, B 14.

Brief, 1 Blatt, 1 Seite

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Schnitzler: 1) mit Bleistift beschriftet: »BLEI« 2) mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert »3« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert »5«

3-4 *Das Goldene Vlies*] als *Hyperion* verwirklicht